

Änderungsantrag

der Abgeordneten Elisabeth Altmann (Pommelsbrunn), Dr. Manuel Kiper, Simone Probst, Antje Hermenau, Kristin Heyne, Oswald Metzger und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1997
— Drucksachen 13/5200 Anlage, 13/5836, 13/6021, 13/6025, 13/6026, 13/6027 —

hier: Einzelplan 30
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Technologie

Der Bundestag wolle beschließen,

in Kapitel 30 03 – Berufliche Bildung und Maßnahmen der Weiterbildung – den Titel 685 02 – Sonderprogramm zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) – um 20 000 TDM aufzustocken.

Bonn, den 7. November 1996

Elisabeth Altmann (Pommelsbrunn)
Dr. Manuel Kiper
Simone Probst
Antje Hermenau
Kristin Heyne
Oswald Metzger
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion

Begründung

Die Ausbildungsplatzsituation in der Bundesrepublik Deutschland ist nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit deutlich schlechter als vor einem Jahr. Anfang September 1996 suchten noch rund 117 000 Jugendliche einen Ausbildungsplatz, d. h. 11 % mehr als im letzten Jahr. Ihnen stehen rund 70 000 unbesetzte freie Ausbildungsplätze gegenüber, d. h. 23 % weniger als im Vorjahr. Es erscheint von daher dringend geboten, den Mittelan-
satz zu erhöhen. Weiterhin ist es nötig, das Programm auch auf die alten Bundesländer auszudehnen.

